

Rudolf Bönisch

„Mixt(o)ur im Bass“ in der Niederlausitz

Orgelfestival feiert 200 Jahre Schröther-Orgel in Frankena



Orgel von Johann Christoph Schröther d. Ä. in Frankena (1812); Foto: Rudolf Bönisch

Die Niederlausitz ist auch in diesem Jahr Gastgeber eines internationalen Orgelfestivals. Zum nunmehr neunten Mal finden an fünf Wochenenden – von Ende Juni bis Mitte August – 15 Orgelkonzerte in Dorf-, Stadt- und Klosterkirchen statt, die von international renommierten und jungen Organisten gespielt werden. Martin Schmeding aus Freiburg, Jaroslav Tůma aus Prag, Elisa Freixo aus Tiradentes/Brasilien, Anna Firlus und Michal Markuszewski aus Polen sitzen in diesem Jahr an den wohlklingenden historischen Orgeln des Gebietes rund um den Spreewald. Zum einen sind in dem Reigen thematisch verschiedener Konzertprogramme die Orgeln mit spätbarocken Dispositionen vertreten. Neben den Instrumenten in Pretschen, Waltersdorf und Prießen, Zeugnisse des Niederlausitzer Orgelbaues im 18. und 19. Jahrhundert, erklingt in Frankena die vor wenigen Jahren liebevoll restaurierte Orgel von Johann Christoph Schröther d. Ä. aus dem Jahre 1812. Auf diesem einmanualigen Instrument stellt der ehemalige Organist der Dresdner Kreuzkirche und heutige Orgelprofessor in Freiburg/Breisgau, der hervorragende Interpret alter Musik Martin Schmeding in seinem „Kontraste“ betitelten Zyklus früh- und hochbarocke Musik zueinander, so Reincken und Kerll gegen Händel und Bach. Vor dem Konzert, das, wie alle bei diesem Festival, mit einer einstündigen Kirchen- und Orgelführung beginnt, wird zu einer Busfahrt zu weiteren Orgeln aus der Werkstatt Schröthers eingeladen. Zum anderen erklingen die romantischen Orgeln in Stadt- und Klosterkirchen,

Rudolf Bönisch ist Geologe und ehrenamtlicher Veranstalter der internationalen „Großbräscher Orgelkonzerte“, von „Mixtur im Bass“ sowie Herausgeber der CD-Reihe „Orgellandschaft Niederlausitz“.

so die Sauer-Orgeln in Doberlug und Neuzelle sowie die Schuke-Orgeln in der Paul-Gerhardt-Kirche Lübben und der Stadtkirche Golßen. Diese Orgel ist nach aufwendiger Restaurierung erstmals beim Festival „Mixtur im Bass“ zu hören. In diesem Jahr gibt es bei „Mixtur im Bass“ eine weitere Besonderheit: In neun Konzerten erklingen Sonaten in Orgelbegleitung. Martin Schmeding begleitet seine Frau Marie bei sechs Flötensonaten (22.-24. Juni); Anna Firlus und der polnische Gambist Krzysztof Firlus widmen sich drei barocken Gambensonaten (20.-22. Juli) und Jaroslav Tůma begleitet den japanischen Meisterflötisten Yoshimi Oshima aus Kyoto bei sämtlichen Flötensonaten Georg Friedrich Händels (3.-5. August). Eines dieser Konzerte findet in der Schinkelkirche zu Straupitz im Spreewald statt. Im Rahmen der „Großbräscher Orgelkonzerte“ führt die 11. Orgelfahrt am 25. August rund um den Senftenberger See. Diese Bustour zu fünf Kirchen und ihren Orgeln wird vom polnischen Organisten Marek Toporowski und dem Jazzflötisten Ryszard Borowski musikalisch gestaltet. In jeder Kirche erklingen Orgelstücke im Jazz-Gewand. Anmeldungen sind auch hier herzlich erbeten. So lädt die Niederlausitz auch in diesem Jahr zum internationalen Orgelfestival „Mixtur im Bass“ ein. Und für viele wird es wieder eine lohnende „Mixt(o)ur im Bass“ werden, die die landschaftlichen Reize und architektonischen Schönheiten geführt oder individuell entdecken lässt und jeweils mit einem Orgelkonzert auf den historischen Instrumenten rund um den Spreewald abschließt. Herzlich laden die Niederlausitzer Kirchengemeinden dazu ein.

Arbeitsgemeinschaft Orgellandschaft Niederlausitz, Dammstraße 28, 03222 Lübbenau (Spreewald), Tel. 03542-3289
E-Mail: post@orgelklang.de, www.orgelklang.de

KONZERTKALENDER

1. Konzertwochenende

(Prof. Martin Schmeding, Freiburg)

Freitag, 22.6.2012 um 19.30 Uhr

Dorfkirche Waltersdorf bei Luckau

Sonnabend, 23.6.2012 um 17 Uhr

Dorfkirche St. Pantaleon Frankena bei Doberlug-Kirchhain

Sonntag, 24.6.2012 um 17 Uhr

Schinkelkirche Straupitz/Spreewald

2. Konzertwochenende

(Michal Markuszewski, Warschau)

Freitag, 6.7.2012 um 19.30 Uhr

Dorfkirche Groß Leuthen bei Lübben

Sonnabend, 7.7.2012 um 17 Uhr

Deutsch-wendische Doppelkirche Vetschau/Spreewald

Sonntag, 8.7.2012 um 17 Uhr

Klosterkirche St. Marien Doberlug

3. Konzertwochenende

(Anna Firlus, Gleiwitz)

Freitag, 20.7.2012 um 19.30 Uhr

Dorfkirche St. Laurentius Lauta bei Senftenberg

Sonnabend, 21.7.2012 um 17 Uhr

Ev. Kirche Golßen

Sonntag, 22.7.2012 um 17 Uhr

Klosterkirche Neuzelle

4. Konzertwochenende

(Prof. Jaroslav Tůma, Prag)

Freitag, 3.8.2012 um 19.30 Uhr

Dorfkirche Prießen bei Doberlug-Kirchhain

Sonnabend, 4.8.2012 um 17 Uhr

Dorfkirche Möbiskrüge bei Eisenhüttenstadt

Sonntag, 5.8.2012 um 17 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche Lübben/Spreewald

5. Konzertwochenende

(Elisa Freixo, Brasilien)

Freitag, 17.8.2012 um 19.30 Uhr

Dorfkirche Pretschen bei Beesow

Sonnabend, 18.8.2012 um 17 Uhr

Dorfkirche St. Martin Hornow

Sonntag, 19.8.2012 um 17 Uhr

Nikolaikirche Luckau